

Donnerstag, 5. November 2009

GTI feiert 90 Jahre Familienhilfe

„Wohnraum gesucht – Menschen gefunden“, so der Titel des Buches, das die 10-jährige Geschichte von „Zinkhütte 49“, einem Jugendhaus in Mülheim, Revue passieren lässt – „im Medienspiegel der Öffentlichkeit“. Es erscheint zum 90-jährigen Bestehen des Gerhard Terstegen Instituts (GTI) für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe mit Angeboten in Mülheim und Oberhausen.

Autor ist Günter Stolz, Geschäftsführer der GTI gGmbH, der sich auf die Jubiläums-Familienfeier freut, die heute, Donnerstag, 5. November, im Zentrum Altenberg stattfindet. Eingeladen sind ehemalige Bewohner der Einrichtungen, Mitarbeiter, Mitglieder des Trägervereins, des Vorstands und der Leitung. „Ich freue mich, dass 40 Ehemalige, junge Leute, die in den 80er und 90er Jahren bei uns wohnten, kommen“, so Günter Stolz. Es sind Menschen, die mit Unterstützung des GTI einen schwierigen Abschnitt Lebensgeschichte gemeistert haben.

Das GTI bietet Wohngruppen, Wohngemeinschaften und Tagesgruppen für junge Leute aus problematischen familiären Verhältnissen an. Seine Geschichte in OB begann 1919 mit der Eröffnung des Evangelischen Säuglingsheims.